p. 20 Henr. Gründlichkeit ging es in seinem Mittelalter in Lehngüter über

p. 21 Burg. würdige Zeugnisse der Meißn. Adelsgeschlechter der Herren v. Maltitz für d. Herrschaft Lobdeburg-Wurzen-Lausnitz Zeugenschaft des 15 u. 16 Jahrh., am deutlichsten in Wegzeugenbriefen, die den jüngsten Landesherrschaften, denen Zeit d. Ihr Mündigkeit in die Lehnschaft Zeugenschaft mit ihren ritterschaftl. Genossen an die alt Vasallen übergehen hat.

p. 44 Vogtsherrschaft der Lobdeb. Burgen, welche als reine Ausübung der Lobdeb. i. Meißen. Lehen aufgefaßt.

p. 60 Bündnis mit Osterländ. Lehensträgern.

p. 61 Einzig Lehen der Herren v. Colditz von dem an 1157 als Inhaber d. Burg Colditz genannten Reichsministerialen Thimo ab.

p. 65 als Lehen Wassau mit Zubehörde bei Dittmannsdorf Frohnsdorf (b Mügeln)

p. 72 die Markgrafen:

Lehen	21 Jan. 1216	Borivoi
"	15 Jan. 1228	Christian v. Johann
"	30 Juli 1241	Barwin
"	an 1286–1315	Herman
"	30 Juli 1242	Barwin, Burggr. Meißen Herr. v. Colditz
"	1420	Haus z. Kötzschenbroda
"	1442	Georg zu Costa bei Lommatzsch Caspar
"	1391	Hans v. Ehrenfried Zeschau v. Osterlande

d. Lehnbriefe der Meißner Fürsten v. 1348–1349 lehnt Fritzko de Tarandia Hof in Kötzschenbroda (= Kötzschenbroda bei Radebeul)

Friedrich v. Herman der Hofe Fürstenau v. Fürstenwalde

Friedr. Tharand als 1388. 1390. 1396
Casp. Tharandt v. Zaschendorf 1449.
Letzte Burg-Gefolgsl. d. Herren der Hofstaatsmarschall = Andreas Tharandt, der 1509 zu Burgschaft der Burg mitbeschworen wurde der spätere Lehen mitbesitzer
der spätere Lehen
Zieh- in Reinhardtsgr. (bei Dahlen) an 1350
dann Taschendorf b. Leisnig an 1445
Pflege v. Gut Lauenstein Lehen an 1449,
wo er an Landg. Friedr. z. F. verkauft wurde
Nachkommenschaft an 1493

p. 141 Rudolf v. Bünau Lehen Urkunde vom 10 März 1166, d. i. welche Bischof Otto für Verleihung einer Hof zu Altschwerda der Kloster St. Moritz zu Naumburg schenkt, mit der Zeugen dabei Bünau auch nicht als Gefolgsmann, der in betr. Zeit bei der Meißn. Mark noch nicht in Lehen gekommen waren, aufgeführt. In der Urk. lag nicht mehr vorhanden Bürkendorf, wahrscheinl. nach einer Bünau, von welche der gleichnamige Pfleger der Lauenstein angehörte.

p. 155 Rud. v. Bünau verkauft an 1230 als Vormundschaft der Bischofs Engelhard von Naumburg d. Güter zu Lohsenitz an Kloster z. St Moritz.

p. 154 Ludw., Landgraf v. Thüring. beschenkt